

**Schriftliche Anmeldung zum 17. Technik Tag VGQ
vom Donnerstag, 21. März 2019**

Wir melden folgende Mitarbeitende an:

Ja, wir melden _____ Personen für die NEST-Besichtigung ab 18 Uhr an.

Firma: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Unterlagen: Werden kurz vor Seminar als E-Paper zugänglich gemacht

Kosten: Teilnehmer CHF 240.- (exkl. MwSt)
Für Mitglieder und Partner des VGQ kostenlos.

Fax Antwort 032 327 20 09 oder per E-Mail: info@vgq.ch

Anmeldeschluss Donnerstag, 15. März 2019

Wir danken Ihnen für eine rasche Rückmeldung!

Die Teilnehmerzahl ist auf **170 begrenzt** (Berücksichtigung nach Eingang).

VGQ Schweizerischer Verband für geprüfte Qualitätshäuser

Bahnhofplatz 1 | CH-2502 Biel

Telefon +41 (0)32 327 20 07 | Telefax +41 (0)32 327 20 09

www.vgq.ch | Mail: info@vgq.ch

17. Technik Tag VGQ

AUF DEM WEG ZUR INDUSTRIE 4.0

Architektur | Planung | Fertigung | Montage | Nutzung

Donnerstag, 21. März 2019
Empa Akademie, Dübendorf

Veranstaltungs-Partner



**FORUM
HOLZBAU**



AUF DEM WEG ZUR INDUSTRIE 4.0

Die umfassende Digitalisierung der industriellen Produktion ist auch in unserer Branche Bestandteil, woraus innovative Produkte und Leistungen entwickelt werden. Durch die Vernetzung von Menschen, Maschinen, Anlagen, Logistik und Produkten wird es möglich, nicht mehr nur einen Produktionsschritt, sondern eine ganze Wertschöpfungskette zu optimieren.

Mit Building Information Modeling (BIM) als Methode der optimierten Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden und anderen Bauwerken mit Hilfe von Software, ist ein Teil der Industrie 4.0 bereits heute Realität. Als Vorteile gelten: Verbesserte Qualität der Daten, unmittelbare und kontinuierliche Verfügbarkeit aller aktuellen und relevanten Daten für alle Beteiligten, verbesserter Informationsaustausch zwischen Planungsbeteiligten, sowie kontinuierliche Datenaufbereitung während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Am diesjährigen Technik Tag VGQ zeigen wir Ihnen anhand realisierter Projekte auf, wie weit wir im Holzbau bereits fortgeschritten sind. Aber auch, welche Herausforderungen und Hürden anstehen. Die Themen Beschaffung und Eigentum von Daten erhalten dabei eine wichtige Rolle. Ausserdem ergeben sich zahlreiche bis heute ungeklärte rechtliche Fragen, die es zu klären gilt.

Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf **170 Personen** begrenzt.

Tagungsprogramm

08.30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer und Begrüssungskaffee
09.10 Uhr	Begrüssung durch den Gastgeber und Veranstalter Robert Widmann, Empa, Dübendorf Robert Schmidlin, Präsident VGQ, Biel

POTENTIALE

HOLZ(BAU) Entwicklungen und Strukturen

09.15-09.45 Uhr	Die digitale Welt der Holzwirtschaft Schweiz Marc-André Gonin, Berner Fachhochschule, Biel
09.45-10.20 Uhr	Materialdatenstrukturen im Kontext harmonisierter Produktnormen Christoph Eichler, ODE office for digital engineering, Wien (AT)
10.15-10.25 Uhr	Diskussion
10.25-11.00 Uhr	Kaffeepause

KOORDINATION PLANUNG ABSICHERUNG

Rechte | Pflichten | Normen | Abgrenzungen | Aufgaben

11.00-11.30 Uhr	Rechtliche Möglichkeiten und Grenzen Dr. Mario Marti, Rechtsanwalt und Partner bei Kellerhals Carrard, Geschäftsführer usic, Bern
-----------------	---

11.30-12.00 Uhr	Der BIM-Koordinator Marc Pancera, Itten + Brechbühl AG, Basel
12.00-12.30 Uhr	Baukostenermittlung im BIM Markus Maag, Messerli Informatik GmbH, Spreitenbach
12.30-12.35 Uhr	Diskussion
12.35-13.45 Uhr	Mittagessen in der Ausstellung, Lunchbuffet

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Die tägliche Nutzung – das tägliche Leben in 4.0

13.45-14.15 Uhr	Durchgehende Digitale Planungsprozesse bis zur Montage Fabian Scheurer, Design-to-Production GmbH, Erlenbach
14.15-15.30 Uhr	Produktionstechnik Heute – Morgen Fertigung Urs Steinmann, Technowood GmbH, Wildhaus Ansteuerung Jean Roulier, Lignocam SA, Vevey Planung Willy Berthoud, Cadwork SA, Semsales
15.30-16.00 Uhr	Robotik und Logistik in der Holzwirtschaft/Holzbau Maximilian Held, Homag GmbH, Schopfloch (DE)
16.00-16.15 Uhr	Kaffeepause

KONSTRUKTION | GEBÄUDETECHNIK | BAUPHYSIK

Digitale Planungsprozesse

16.15-16.35 Uhr	Haustechnik – am Beispiel Saurstoffi Thomas Murer, Kalt + Halbeisen Ingenieurbüro AG, Zürich
16.35-16.55 Uhr	Konstruktion Franz Tschümperlin, SJB Kempter Fitze AG, Eschenbach
16.55-17.15 Uhr	Bauphysik Daniel Müller, Pirmin Jung Ingenieure AG, Rain
17.15-17.25 Uhr	Diskussion und Schlusswort

BESICHTIGUNG NEST

17.30-19.00 Uhr	Das NEST. Bauen 4.0 realistisch betrachten.
19.00-20.00 Uhr	Apéro – offeriert von der Empa Dübendorf

